PROJEKTVERANTWORTLICHE

Das Gemeinschaftserlebnis Sport (GES) in Kooperation mit der Schulsozialarbeit der Mobilen Jugendarbeit (Evangelische Gesellschaft und Caritasverband).

caritas STUTTGART

GES GEMEINSCHAFTS ERLEBNIS SPORT

Evangelische Gesellschaft eva

Im Dienst. Am Nächsten. Seit 1830.

KONTAKT ZU UNS

Caritasverband für Stuttgart e.V.
Jutta Jung
Tel.: 0711 / 60 17 03 23
Mail: j.jung@caritas-stuttgart.de
www.mobile-jugendarbeit-stuttgart.de

Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.
Cathrin Maier
Tel.: 0711 / 2054358
Mail: Cathrin.Maier@eva-stuttgart.de
www.mobile-jugendarbeit-stuttgart.de

Gemeinschaftserlebnis Sport
Thomas Krombacher
Tel.: 0711 / 28077 657
Mail: thomas.krombacher@gemeinschaftserlebnis-sport.de
www.gemeinschaftserlebnis-sport.de

KlassenTreffen

ein Interventionsprojekt für Grundschulklassen mit Startschwierigkeiten

SCHWERER START VON ANFANG AN: HERAUSFORDERUNGEN IN DEN 1. KLASSEN

Die Verschiedenheit der Kinder in ihren Entwicklungs- und Lernvoraussetzungen sowie der Druck auf die Klassenlehrkräfte mit dieser Heterogenität umzugehen, hat in den vergangenen Schuljahren zugenommen.

Bereits im ersten Schuljahr kann es zu starken Störungen in der Klasse kommen: Klassengemeinschaften können sich nicht bilden, der Lernerfolg bei einzelnen oder mehreren Kindern bleibt aus, eine gute Lehrer*in-Schüler*in-Beziehung kann sich nicht entwickeln. Im schlimmsten Fall beginnt für manche Schüler*innen eine Negativspirale, die in nachfolgenden Schuljahren nicht mehr ausgebremst werden kann.

UNSER ANGEBOT: NEUSTART MIT DEM PROJEKT „KlassenTreffen“

Das Fundament einer starken Klasse ist die Förderung der Vielfalt aller, eine starke Gemeinschaft und eine gelungene Bindung zur Klassenlehrkraft. Durch gezielte Sport- und Bewegungsangebote erreichen wir soziales Lernen, stärken das Miteinander zwischen Schüler*innenschaft und Klassenlehrkraft und fördern so im Gesamten die Lernbereitschaft. Das Zusammenbringen der Vielfalt unserer Professionen ist Alleinstellungsmerkmal des Projekts: Sportpädagog*innen des Gemeinschaftserlebnis Sport, Schulsozialarbeiter*innen der Mobilen Jugendarbeit sowie die jeweilige Klassenlehrkraft arbeiten Hand in Hand - immer individuell, abgestimmt und bedarfsbezogen.

Das Besondere: Wir sind auch nach der Schulzeit für die Kinder da! Durch eine Anbindung an die Sozialarbeiter*innen der Mobilen Jugendarbeit und Mobilen Kindersozialarbeit erhalten die Kinder Unterstützung über die Grundschulzeit hinaus. Das Gemeinschaftserlebnis Sport nutzt sein Netzwerk und hilft bei der Integration in weiterführende Settings.

SO ARBEITEN WIR: UNSERE RAHMENBEDINGUNGEN

- Unsere ganzheitliche Arbeitsweise schließt die Lehrkraft mit ein - sie wird Teil des Projektteams: Gemeinsam mit ihr bereiten wir die Einheiten vor, werten die Entwicklungsschritte der Schüler*innen aus, beleuchten die Zusammenarbeit untereinander und unser Wirken bei den Kindern.
- Der Einbezug des Ganztags bzw. des Schülerhaus ist selbstverständlich möglich.
- KlassenTreffen nimmt sich Zeit und ist auf Dauer angelegt: Wir starten spätestens in der 2. Klasse und enden nicht mit der Grundschulzeit. Bei Bedarf begleitet die Schulsozialarbeit Schüler*innen während des Übergangs an die weiterführende Schule.
- Das Projekt findet wöchentlich oder zweiwöchentlich statt und umfasst die Dauer von ein bis zwei Schulstunden.
- Wir arbeiten mit den Kindern in der Turnhalle, nutzen öffentliche Parks im Stadtteil sowie die Standorte der Mobilen Jugendarbeit.
- Das Angebot ist gebührenfrei.